

Erasmus+ Kampagne für Margaretner Lehrlinge/Auszubildende

Die unterzeichnenden Bezirksrät*innen von LINKS-KPÖ stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 11.06.2024 gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

Resolutionsantrag

Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich für alle Ansätze eine Kampagne zur Information über das Erasmus+ Programm der Europäischen Union für Lehrbetriebe und Lehrlinge in Margareten aus.

Begründung

Das Erasmus + Programm der EU ermöglicht es jährlich vielen Studierenden ein Auslandssemester in einem anderen EU-Land zu absolvieren. Es wurde aber auch erweitert, sodass Lehrlinge und Lehrbetriebe am Programm teilnehmen können. Dies ist aber oft gar nicht bekannt.

Die Teilnahme an diesem Programm trägt nicht nur zur Qualifikation bei, sondern ermöglicht auch (Lebens-) Erfahrungen in einem anderen Land zu sammeln und der weitverbreiteten Skepsis gegenüber der EU ein positives Erleben entgegen zu setzen.

Die finanzielle Förderung durch Erasmus+ beträgt für ein Studium monatlich bis zu 500 Euro, für ein Praktikum bis zu 700 Euro. Zudem können auch spezielle Zuschüsse beantragt werden – etwa für Mobilitätskosten oder einen vorbereitenden Sprachkurs.

Es wäre nur gerecht, wenn Lehrlinge ähnlich intensiv an diesem Programm teilnehmen würden, wie Studierende dies tun, dazu müssen sie zunächst davon erfahren.

Für LINKS-KPÖ Margareten



BR DI Wolf-Goetz Jurjans
Klubvorsitzender



BRin Claudia Krieglsteiner MSc

